



Agrobiodiversität in Deutschland erhalten und nachhaltig nutzen

Vielfalt der Zierpflanzen sichern

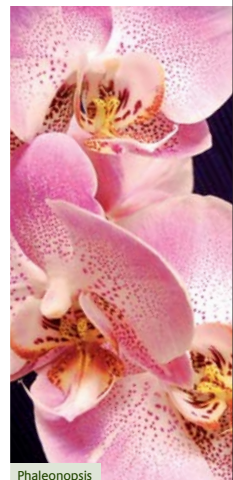
Bedeutung

Gärtner haben seit jeher die große Artenvielfalt und die genetische Variabilität geschätzt und für ihre Arbeit genutzt. Allein im Bereich Zierpflanzen werden in Mitteleuropa ca. 80.000 Arten und Sorten angeboten. Besonders die Formen und Farben der einjährigen Zierpflanzen sind dabei einem sehr raschen Wandel und ausgeprägten Modetrends unterworfen.

In Deutschland gehört der Zierpflanzenbau zu den wirtschaftlich wichtigen Säulen im Gartenbau. Fast 10.000 Betriebe erwirtschaften mit den im Land produzierten Blumen und Zierpflanzen (einschließlich Stauden) ca. 1,6 Mrd. € pro Jahr. Die Schwerpunkte der inländischen Produktion bilden dabei blühende Beet-, Balkon-, und Topfpflanzen sowie Grünpflanzen.



Klassiker der Zierpflanzen: Die Rose



Phalaenopsis

Im Rausch der Sinne

„Der Mensch lebt nicht vom Brot allein.“ Gerade im Zierpflanzenbereich sind es vor allem ästhetische Aspekte wie Farbigkeit, Duft und Formenvielfalt, die neben den in der Landwirtschaft sonst üblichen Eigenschaften den Wert bestimmen.



Dahlie „Fascination“



Dahlie „Fire and Ice“



Dahlie „Marble Ball“

Für die Zukunft sichern

Die größte Rosen-Sammlung der Welt befindet sich in Deutschland. Das Europa-Rosarium in Sangerhausen beherbergt über 8.300 Rosensorten und -arten und seit 2009 die Deutsche Genbank Rose. Neben den ebenfalls bedeutenden Rosen-Sammlungen in Dortmund und Zweibrücken gibt es in Deutschland noch mehr als 90 weitere Rosarien.

Auch für andere Zierpflanzenarten gibt es wichtige Sammlungen, wie z.B. die Rhododendron-Sammlungen in Bad Zwischenahn und Bremen. Beide Sammlungen bilden den Kern der Deutschen Genbank Rhododendron und sind ebenso wie das Europa-Rosarium Teil der Deutschen Genbank Zierpflanzen. Mit diesen Erhaltungsaktivitäten wird auch ein unmittelbarer Beitrag zur Erfüllung nationaler und internationaler Verpflichtungen im Rahmen der Erhaltung der Biologischen Vielfalt geleistet.

Einen wesentlichen Beitrag bei der Erhaltung leisten auch die ca. 100 deutschen Botanischen Gärten sowie die vielen privat organisierten Liebhabergesellschaften.



Ein Blick in die
Rosen-Sammlung
Foto: Europa-Rosarium
Sangerhausen

